

25. September 2021

Seit 15 Jahren: NÖ Wohnassistenz hilft in Notsituationen

LR Eichtinger: Die NÖ Wohnassistenz begleitet Menschen, die sich in Ausnahmesituationen befinden

Die NÖ Wohnassistenz – eine Initiative des Verein Wohnen und der NÖ Wohnbauförderung – unterstützt seit 15 Jahren Menschen, die in Gefahr sind, ihren eigenen Wohnraum zu verlieren. Durch zielgerichtete Betreuung wird ein Wiedereinstieg in ein geordnetes Mietverhältnis ermöglicht.

„Wir helfen Menschen, die sich in einer sozial oder finanziell bedingten Wohnungsnotlage befinden“, sagt NÖ Wohnbau-Landesrat Martin Eichtinger anlässlich der Eröffnung der Ausstellung „Zur Ruhe kommen“ des Verein Wohnen. Die Bilanz ist eindrucksvoll: Seit Bestehen dieser Initiative wurde in den letzten 15 Jahren durch die NÖ Wohnassistenz rund 3.900 Personen in über 1.900 Haushalten in ganz Niederösterreich geholfen. Bei der telefonischen Erstberatung konnte man schon über 21.000 Personen bei ihren Wohnproblemen helfen.

An die NÖ Wohnassistenz wenden sich Menschen in persönlichen Krisensituationen, nach einem Arbeitsplatzverlust, nach einer Trennung aber auch bei gesundheitsgefährdenden Wohnverhältnissen. „Die Versorgung mit Wohnungen aus dem geförderten Wohnbau in Niederösterreich und die soziale Begleitung geben den Menschen jene Unterstützung, die sie zur Stabilisierung brauchen“, so Landesrat Eichtinger.

„Dieses besondere Angebot der NÖ Wohnassistenz ist durch die jahrelange gute Kooperation des Landes Niederösterreich mit den gemeinnützigen Wohnbauträgern, die ihre Wohnungen der NÖ Wohnassistenz zur Verfügung stellen, möglich. Es gilt, bei diesem Jubiläum und der stolzen Bilanz der NÖ Wohnassistenz, unseren Wohnbauträgern und dem ganzen Team von Verein Wohnen ein herzliches Danke zu sagen!“, so Landesrat Eichtinger weiter.

Zudem gibt es als zusätzliches Angebot der NÖ Wohnassistenz die telefonische „Erstberatung“. Unter der Hotline-Nummer 02742/47076 bekommen Menschen in ihrer Wohnungsnotlage erste Orientierung und Hilfe. Alle Informationen findet man unter: www.vereinwohnen.at

Wie wichtig für Betroffene nicht nur eine Schlafstätte, sondern viel mehr ein Ort, an dem man sowohl physisch als auch psychisch zur Ruhe kommen kann, ist, zeigt auch eine aktuelle Ausstellung, die der Verein Wohnen im Rahmen des NÖ Viertelfestivals in der St. Pöltener Kerensstraße 14 präsentiert. Ein Schlafplatz ist ein Rückzugsort zur Erholung,

NK Presseinformation

etwas sehr Privates und Intimes. Er bietet möglicherweise Sicherheit und Geborgenheit, kann aber auch ein Ausdruck von Freiheit und Selbstbestimmtheit sein. Die ausgewählten Schlafplätze sind vielfältig, nämlich vom Verschlag in der Natur bis zum King Size-Bett in einer Luxussuite, vom Schlafsofa in der Einraumwohnung bis zum selbst gewählten und sehr einfach gestalteten Schlafbereich. Erst der Blick auf die Unterschiede lässt den Blick auf das gesamte Spektrum zu: Die Diversität der Schlafplätze zeigt auch die Breite der Herkunftswelten von jenen Menschen, die durch den Verein Wohnen begleitet werden.

Nähere Informationen: Büro LR Eichtinger, Mag. Stefan Kaiser, Telefon 02742/9005-13443, E-Mail: stefan.kaiser@noel.gv.at